

Badminton Bezirksoberliga Oberfranken

TV Rehau schlägt Tabellenführer

Zum dritten Doppelspieltag der Badminton Bezirksoberliga empfing der TV Rehau in eigener Halle die beiden punktgleichen Tabellenführer aus Bamberg und Kronach. Für die Hausherren hatte dieser Spieltag denkbar ungünstige Voraussetzungen, denn der zweite Herr hatte sich schon vor der Saison verletzt und ist immer noch nicht wieder ganz fit und zudem musste auch noch der erste Herr, Ekkehard Füglein, an diesem Spieltag verletzungsbedingt pausieren.

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1. BV Bamberg II	4	7 : 1	3	1	0	24 : 8	53 : 20	1432 : 1036
2. TS Kronach 1861	4	7 : 1	3	1	0	22 : 9	44 : 22	1203 : 912
3. SpVgg Jahn Forchheim II	4	6 : 2	2	2	0	21 : 11	49 : 25	1415 : 1181
4. BC Staffelstein	4	4 : 4	2	0	2	13 : 18	27 : 39	993 : 1129
5. TV Rehau 1884	4	3 : 5	1	1	2	16 : 16	34 : 36	1167 : 1151
6. SG Rödental	4	1 : 7	0	1	3	10 : 21	26 : 43	979 : 1261
7. BC Wildfeder Stegaurach	4	0 : 8	0	0	4	4 : 27	9 : 57	819 : 1338

Abb. 1: Tabelle der Badminton Bezirksoberliga Oberfranken vor dem dritten Doppelspieltag

So starteten die Spieler des TV Rehau mit nicht allzu hohen Erwartungen in diesen Doppelspieltag. Im ersten Herrendoppel gegen die TS Kronach unterlagen Claus Lindner und Shehroz Munawar mit 14:21 und 12:21 gegen Fritz Kropf und Archan Gowda. Im zweiten Herrendoppel konnten André Klein und Hilmar Leonhard mit 22:20 den ersten Satz gewinnen, den zweiten mussten sie aber leider in der Verlängerung mit 22:24 den Kronachern Stefan Reif-Beck und Quoe Khanh Pham überlassen. Den dritten und entscheidenden Satz kontrollierten die Rehauer aber von Beginn an und gewannen diesen auch letztlich verdient mit 21:17.



Abb. 2: André Klein und Hilmar Leonhard im zweiten Herrendoppel gegen Stefan Reif-Beck und Quoe Khanh Pham

Anja Kempf und Lissy Li hatten gegen das Damendoppel aus Kronach zu keinem Zeitpunkt wirklich Mühe und gewannen beide Sätze klar mit 21:15 und 21:14 gegen Prachi Mittal und Martina Karl.



Abb. 3: Anja Kempf und Lissy Li im Damendoppel gegen Martina Karl und Prachi Mittal

Im Dameneinzel waren alle Ballwechsel intensiv umkämpft. Mit 23:21 ging der erste Satz knapp an Anja Kempf. Kräftig unterstützt von Familienangehörigen und einigen Zuschauern konnte sie auch den zweiten Satz mit 21:18 für sich entscheiden.



Abb. 4: Anja Kempf im Dameneinzel gegen Prachi Mittal

Diese zwischenzeitliche 3:1-Führung konnten die Gäste aus Kronach jedoch schnell durch den Gewinn der beiden ersten Herreneinzel ausgleichen. Claus Lindner unterlag Fritz Kropf ebenso klar mit 12:21 und 9:21 wie André Klein Archan Gowda mit 13:21 und 11:21.

Im dritten Herreneinzel dominierte Shehroz Munawar den ersten Satz und gewann diesen mit 21:15. Den zweiten Satz konnte Stefan Reif-Beck allerdings ausgeglichen gestalten und zwang den Rehauer nicht nur in die Verlängerung, sondern sorgte mit seinem 22:24-Satzgewinn für einen Entscheidungssatz. Trotz einer konstanten Führung von einigen Punkten während dieses Satzes wurde es gegen Ende durch einige leicht vergebene Punkte von Shehroz Munawar doch noch einmal spannend.



Abb. 5: Shehroz Munawar im Herreneinzel gegen Stefan Reif-Beck

Mit 21:19 ging dieser Entscheidungssatz schließlich hauchdünn an den Rehauer, und damit war bereits zu diesem Zeitpunkt zumindest ein Unentschieden für die Gastgeber gesichert.

Im abschließenden gemischten Doppel spielten Lissy Li und Hilmar Leonhard um den Siegpunkt in dieser Begegnung. Gegen Martina Karl und Quoe Khan Pham hatten die Rehauer jedoch jederzeit die Kontrolle über die Partie. Sie sicherten dem TV Rehau den etwas überraschenden Sieg durch ein deutliches 21:8 und 21:6.



Abb. 6: Lissy Li und Hilmar Leonhard im gemischten Doppel gegen Martina Karl und Quoe Khan Pham

Die Mannschaft des BV Bamberg II musste ebenfalls einige krankheitsbedingte Absagen verkraften. Einige Spieler mussten zudem in der ersten Bamberger Mannschaft aushelfen, die zeitgleich in der Bayernliga Nord gegen Marktredwitz und den EC Bayreuth antreten musste. So trat die zweite Mannschaft des BV Bamberg mit nur drei Herren und einer Dame, der minimal möglichen Besetzung, den Weg nach Rehau an. Gegen den in kompletter Personalstärke antretenden TS Kronach unterlagen die so geschwächten Bamberger mit 1:7. Die Rehauer hatten während der Spiele dieser Begegnung ausreichend Gelegenheit, um die Spieler zu beobachten und sich eine geeignete Aufstellung zu überlegen.

Durch die reduzierte Aufstellung der Bamberger gingen das zweite Herrendoppel und das Damendoppel kampflös an die

Rehauer. Im ersten und somit einzigen Herrendoppel konnten sich Shehroz Munawar und André Klein gegen Florian Franke und Sebastian Franz knapp mit 21:19 und 21:18 durchsetzen und den dritten Punkt für Rehau sichern.

Im ersten und zweiten Herreneinzel unterlag Claus Lindner gegen Sebastian Franz mit 12:21 und 9:21 ebenso deutlich wie André Klein gegen Jürgen Desch mit 13:21 und 10:21.



Abb. 8: Anja Kempf im Dameneinzel gegen Ruoyu Liu

Wie so oft sind es beim TV Rehau die Damen, die die Punkte nach Hause und somit die Kohlen aus dem Feuer holen. Anja Kempf ließ Ruoyu Liu keine Chance und gewann ihr Dameneinzel und damit den vierten Punkt für Rehau souverän mit 21:8 und 21:5.

Im Mixed gingen Lissy Li und Hilmar Leonhard die Partie gegen Ruoyu Liu und Jürgen Desch konzentriert und zielstrebig an. Mit 21:8 sicherten sie sich den ersten Satz. Dann kamen die Gäste besser in die Partie und der zweite Satz wurde ausgeglichener, bevor Lissy Li und Hilmar Leonhard beim Stand von 19:19 die zwei zum Sieg noch notwendigen Punkte erst durch eine schöne Einzelaktion

und anschließend von einem Fehler der Gegner profitierend für sich verbuchen konnten.



Abb. 7: Lissy Li und Hilmar Leonhard im Mixed gegen Ruoyu Liu und Jürgen Desch

Mit dieser 5:2-Führung im Rücken stand das letzte Spiel des Tages an, und es sollte nicht nur ein langes, hart umkämpftes und intensives Spiel werden, sondern es hatte auch die alleinige Aufmerksamkeit aller in der Halle verbliebenen Athleten und Zuschauer für sich. Shehroz Munawar und Florian Franke lieferten sich ein packendes Match und schenken sich nichts. Bis ans Ende ihrer Kräfte führten sie diese Begegnung, beide wollten unbedingt den Sieg davontragen.



Abb. 9: Shehroz Munawar im Herreneinzel gegen Florian Franke

21:16 hatte Shehroz Munawar den ersten und 18:21 Florian Franke den zweiten Satz gewonnen. Der Spielstand im dritten Satz war zu jeder Zeit ausgeglichen, bis zu den letzten Ballwechseln konnte sich keiner der Athleten entscheidend absetzen. Mit letzter Kraft

konnte der Rehauer schließlich mit 21:19 und mit etwas Glück den äußerst knappen Sieg für sich verbuchen.

Mit zwei Heimsiegen gegen die vorherigen gemeinsamen Tabellenführer aus Bamberg und Kronach kann sich der TV Rehau in der Abschlusstabelle der Hinrunde auf einem hervorragenden vierten Platz, punktgleich mit dem drittplatzierten BV Bamberg II, in die Weihnachtspause begeben und die Rückrunde

im kommenden Jahr hoffentlich wieder in kompletter Aufstellung bestreiten.

	gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 SpVgg Jahn Forchheim II	6	10 : 2	4	2	0	34 : 14	77 : 34	2154 : 1750
2 TS Kronach 1861	6	9 : 3	4	1	1	32 : 15	66 : 34	1844 : 1413
3 1.BV Bamberg II	6	7 : 5	3	1	2	27 : 21	60 : 46	1824 : 1666
4 TV Rehau 1884	6	7 : 5	3	1	2	27 : 21	56 : 49	1807 : 1693
5 BC Staffelstein	6	6 : 6	3	0	3	23 : 24	49 : 54	1631 : 1724
6 SG Rödental	6	3 : 9	1	1	4	17 : 30	42 : 63	1611 : 1930
7 BC Wildfeder Stegaurach	6	0 : 12	0	0	6	6 : 41	16 : 86	1344 : 2039

E. Füglein, im November 2022